

Künstlerische Ostseereise

Sehlendorf. Die Hohwachter Bucht wird neu entdeckt. Das Wasser, die schroff abfallende Küste und die dünnen Kiefernabäume gehen ineinander über, verlieren ihre Gegenständlichkeit. Wolfgang Tiemanns großformatige Leinwände beginnen am Ostseestrand und enden in der eigenen Phantasie. Wer sich auf die neuen Arbeiten des hannoverschen Künstlers einlässt, bewegt sich zwischen Landschaftsmalerei, Mythen und Geschichte. Vor allem aber werfen die Bilder sehr grundsätzliche Fragen auf. Die Blau-, Schwarz- und Grautöne wirken ebenso kraftvoll wie schwer und tendieren ins Düstere. Zu sehen im Kunstraum Seehus in Sehlendorf. Mit der Ausstellung *Floating Land 2 / Küstenlandschaften* kehrt Tiemann zu seinen Ursprüngen zurück. Der 60-Jährige war in den vergangenen 15 Jahren mit diversen internationalen Projekten unterwegs und absolvierte unter anderem ein Ausstellungs- und Arbeitsprojekt entlang der historischen Seidenstraße. Die Begegnung der Kulturen und die Bedeutung des Werkstoffs Papier als Kultur- und Kunstträger standen im Zentrum seiner *Paperroads*-Arbeiten.

An der Hohwachter Bucht beginnt nun eine weitere große Reise, die ihn in den kommenden Jahren rund um die Ostsee führen soll. Kunsthistoriker Carsten Ahrens, der *Floating Land 2* kuratiert, kündigte eine Beteiligung von internationalen Künstlern an. Den Auftakt soll es im Frühjahr 2014 geben – ebenfalls an der Hohwachter Bucht. pz

■ Eröffnung: heute, 18 Uhr, im Kunstraum Seehus Ostsee. Sehlendorf. Bis 31. Januar.